






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 26.02.2004 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Verbreitet mäßige Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirol herrschen meist recht günstige Bedingungen bei verbreitet mäßiger Lawinengefahr. Gefahrenstellen für den Wintersportler sind vor allem oberhalb etwa 2100m in Form von frischen, jedoch leicht erkennbaren Tribschneeansammlungen anzutreffen. Diese Tribschneeansammlungen haben sich sehr kleinräumig vermehrt im kammnahen Steilgelände gebildet und können vereinzelt noch bei geringer Zusatzbelastung gestört werden. Weiters sollte in schattseitigen, sehr steilen Hängen oberhalb etwa 2100m aufgrund des häufig schlechten Schneedeckenfundaments vermehrt aufgepasst werden. Dort können Schneebrettlawinen insbesondere bei großer Zusatzbelastung ausgelöst werden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Strahlungseinfluss des gestrigen Tages hat die Schneeoberfläche besonders in steileren, sonnenbeschienenen Hängen oberflächlich etwas durchfeuchtet. Über Nacht hat sich dadurch ein dünner Harschdeckel ausgebildet. Ansonsten dominiert in weiten Teilen Tirols eine eher locker aufgebaute und dadurch spannungsarme Schneeoberfläche, die von den vergangenen Schneefällen herrührt. Das Schneedeckenfundament unterscheidet sich vor allem expositions- und höhenabhängig recht stark: Schattseitig dominiert mit Ausnahme der nördlichsten Regionen Tirols meist ein stark aufbauend umgewandeltes Schneedeckenfundament, sonnseitig allgemein eine recht gut verfestigte Schneedecke. In großen Höhen sind häufig harte Windharschkusten eingelagert, in tieferen Lagen einige Schmelzharschkusten. Hochalpin ist die Verbindung frischer Tribschneeansammlungen mit der Altschneedecke meist noch nicht ideal.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

In die südwestliche Höhenströmung eingelagerte Wolkenfelder beeinflussen zunehmend das Wettergeschehen. Am Vormittag werden die Wolken dichter und die Sicht diffuser. Leichte Schneeschauer dürften heute Nachmittag vor allem im Bereich der Nordalpen zu erwarten sein. Temperatur in 2000m -10 Grad, in 3000m -15 Grad. Mäßiger Südwestwind.

TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Situation.



Lawinenlagebericht

des Lawinenwarndienstes Tirol
Donnerstag, den 26.02.2004, um 07:30 Uhr



Patrick Nairz